

*Bitte helfen Sie bei der  
Finanzierung der Restaurierung  
unserer Schröther-Orgel!*

Spendenkonto:

Ev. Kirchenkreis  
VR Bank Lausitz  
Kto.-Nr.: 94285  
BLZ: 18062678

Verwendungszweck: *Spende Orgel Prießen*

Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne eine  
Spendenbescheinigung aus.

Selbstverständlich erhalten Sie eine Einladung  
zur Wiedereinweihung der Orgel.

Evangelische Kirchengemeinde Prießen  
Pfarrer Hartmut Nocke  
Dorfstraße 2  
03253 Trebbus  
☎ 035322/2142



**Prießen** in der Niederlausitz

1850 errichtete der Orgelbauer Johann Christoph Schröther d. J. aus Sonnewalde die Orgel in der Prießener Kirche.

Bis heute blieb das Werk unverändert erhalten.

Selbst die Pfeifen des Orgelprospektes, die an vielen Orten 1917 zu Kriegszwecken konfisziert wurden, sind original.

Bisher wurden lediglich Reparaturen ausgeführt, um das Instrument spielbar zu halten.

Nach fast 160 Jahren ist nun jedoch eine denkmalgerechte Restaurierung notwendig.

Nur so kann der authentische Klang bewahrt werden.

Die Kosten dafür werden auf etwa 25 000,- € veranschlagt.

Was unsere Vorfahren mit großem Aufwand geschaffen haben, ist uns hinterlassen, um es zu erhalten und zu nutzen. So sollte es möglich sein, diese wertvolle Orgel zu restaurieren.

### *Die Klangfarben der Orgel:*

#### Manual (C-d''')

Principal	8'	Prospekt Mitte
Gedackt	8'	
Octave	4'	Prospekt Seiten
Rohrflöte	4'	
Octave	2'	

#### Pedal (C-d')

Violon	8'
Octavbaß	4'
Coppel	

Das Instrument ist klanglich und technisch noch ganz der barocken Tradition verpflichtet.

Ein besonderes Merkmal des Sonnewalder Orgelbaus stellt die Besetzung des Pedals dar. Hier wurde auf das ansonsten typische 16'-Register verzichtet, um die Möglichkeiten des Pedalspiels durch klare Klangfarben zu erweitern.

Diese Orgel soll in Gottesdienst und Konzert weiter erklingen können.

*Bitte helfen Sie,  
den authentischen Klang der  
Schröther-Orgel  
zu bewahren.*

